

Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Wulkow

Sitzungstermin: Mittwoch, den 22.11.2017

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:15 Uhr

Sitzungsort: im Dorfgemeinschaftshaus "Alte Schmiede" / OT Wulkow,
Wulkower Dorfstraße 49, 15326 Lebus OT Wulkow

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Wolfgang Gerlach Ortsvorsteher

Mitglieder

Frau Birgit Geisler

Stadtverordnete

Herr Frank Guderian

Herr Sebastian Schulz

Geladene Gäste

Herr Dipl.-Ing. (FH) Andreas Kittner

Herr David Späck

Edis. AG

Einwohner

25 Einwohner

Amtsverwaltung

Frau Melanie Reich

Schriftführung

Frau Undine Schulz

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2017
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2017
2. Einwohneranfragen
3. Information zur letzten Stadtverordnetenversammlung und den letzten Ausschusssitzungen
4. Information zum Bau einer 110 kV Umspannstation in der Gemarkung Wulkow (BE: Herr Guderian, Herr Speck)
5. Beratung und Information zum Schlosspark (BE: Herr Kittner)
6. Information zur Verwaltungsstrukturreform (BE: Herr Gerlach)
7. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

8. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.05.2017
9. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.05.2017
10. Beratung zu Grundstücksangelegenheiten
11. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind ggfls. anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 2 Ortsbeiratsmitgliedern sind 2 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2017

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2017

Herr Gerlach

- einige Punkte sind immer noch offen
- keinerlei Rückmeldungen über diverse Maßnahmen von Seiten des Amtes

Frau Geisler

- einige Punkte sollten unter Sonstiges noch einmal behandelt werden

Herr Gerlach beantragt, die Tagesordnung um TOP 4 wie folgt zu ergänzen:

TOP 4 Information zum Bau einer 110 kV Umspannstation in der Gemarkung Wulkow (BE: Herr Guderian, Herr Späck)

Einstimmig angenommen.

Somit verschieben sich alle weiteren Tagesordnungspunkte.

2. Einwohneranfragen

Einwohner

- Schild „Schutt abladen verboten“ in Richtung Wulkow ist seit einiger Zeit verschwunden, kommt ein neues Schild?

Herr Gerlach wird sich im Amt erkundigen, ob ein neues Schild aufgestellt wird.

Einwohnerin

- wann wird der Bürgersteig vom Feuerlöschteich bis zum Dorfgemeinschaftshaus gemacht, dies ist kein tragbarer Zustand

Herr Gerlach

- die Maßnahme ist mit auf der Prioritätenliste, 2018 wird diese Maßnahme jedoch nicht durchgeführt

Herr Guderian

- sicherheitsrelevante Maßnahmen müssen zuerst abgearbeitet werden
- insgesamt befinden sich Maßnahmen i.H.v. 191.000,00 € auf der Prioritätenliste
- muss abgewartet werden, wieviel Geld zum Abarbeiten der Maßnahmen in 2018 zur Verfügung gestellt wird

Einwohner

- Wulkower Dorfstraße ist der Gehweg (Wasserschieber) abgesackt, ca. 8 – 10 cm tiefe Kuhle, scharfe Kante, wurde bereits bei der Dorfbegehung am 06.11.2016 mit Frau Fabig aufgenommen

Herr Guderian

- Sicherheitsrelevante Maßnahmen sollten sofort aufgenommen werden, müssen extra angeschaut werden, um diese mit einer höheren Priorität einzustufen

Herr Gerlach

- die Angelegenheit wird mit Herrn Golze oder mit dem Bau- und Ordnungsausschuss in Augenschein genommen, um die Gefahr zu nehmen

Einwohnerin

- nach der Begehung wurde etwas geflickt (dort wo Lehmanns wohnen), bei dem Starkregen sind die Steine auf die Fahrbahn gespült worden, Flickschusterei bringt nichts

3. Information zur letzten Stadtverordnetenversammlung und den letzten Ausschusssitzungen

Herr Gerlach

- im Amt Lebus und auch in der Stadtverordnetenversammlung sind einige personelle Umbesetzungen erfolgt
 - o Amt ausgeschieden
 - Herr Knopp, Nachfolgerin Frau Petzold
 - o SVV ausgeschieden
 - stellvertretende Bürgermeisterin Frau Nickel
 - Bürgermeisterin Frau Fabig
 - Abgeordneter Herr Heyse
 - Abgeordneter Herr Janz
 - o das an Lebensjahren älteste Mitglied der SVV – Herr Dr. Naumann - ist nun die Vertretung für den Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung bis zur Wahl des stellvertretenden Bürgermeisters
- die Stadt Lebus befindet sich immer noch im Haushaltssicherungskonzept

- wenn kein Geld, kann nicht in Umbau- bzw. Investitionen investiert werden
- Wege werden gesucht, um so wenig wie möglich die Anwohner mit Anwohnerbeiträgen zu belasten
- energetische Sanierung der Burgschule in Lebus ist abgeschlossen (finanziert durch Fördermittel + Eigenanteil Stadt)

4. Information zum Bau einer 110 kV Umspannstation in der Gemarkung Wulkow (BE: Herr Guderian, Herr Speck)

Herr Guderian

- ist als zuständiger Verantwortlicher von der Fa. E.DIS heute mit dabei
- Projektleiter ist Herr Späck
- grundsätzliche Situation
 - durch Repowering entstehen immer größere Windkraftanlagen
 - regenerative Energien müssen teilweise abgeschaltet werden
 - in das Solarkraftwerk Neuhardenberg z. B. können etwa nur noch 2/3tel eingespeist werden, weil das Netz an der Kapazitätsgrenze angekommen ist
 - dies macht den Bau eines Umspannwerkes erforderlich

Herr Späck

- Grundstücksuche gestaltete sich schwierig (nördliche Lage)
- 300 m Entfernung vom letzten Gehöft
- Abmessungen 4.000 m² (60 x 60)
- Grundstück wird nicht komplett bebaut
- Erläuterung anhand eines Beispielfotos
- kein Lärm (Schallschutzgutachten wird erstellt), nur ein leises Brummen
- Projekt wurde bereits im Bau- und Ordnungsausschuss Lebus vorgestellt und mit dem Straßenbauamt abgestimmt
- Zuwegung wird selbst hergestellt
- Zustand der Wulkower Dorfstraße (Bauzufahrt) wird vorher und nachher dokumentiert
- Freileitungen kommen von Richtung Booßen (hinteres Waldstück)

Die Mitglieder des Ortsbeirates stehen der Errichtung eines Umspannwerkes positiv gegenüber.

5. Beratung und Information zum Schlosspark (BE: Herr Kittner)

Herr Gerlach

- zwei Schwerpunkte
 - Beseitigung der Sturmschäden vom 05.10.2017
 - Fortschreibung des Entwicklungskonzeptes vom Schlosspark Wulkow

Sturmschäden

Frau Reich

- Sturm am 05.10.2017 hat höhere Schäden verursacht
- der Park wurde aus Sicherheitsgründen mit diversen Hinweisschilder gesperrt
- alle Sturmschäden sind liegen geblieben und bleiben liegen, bis der Baumgutachter sein Gutachten vorlegt
 - Verkehrssicherungspflichtmaßnahmen
 - Bäume sind vom Gutachter noch nicht erfasst
- Bäume, die augenscheinlich eine sehr hohe Gefahr darstellen, sind teilweise schon beseitigt bzw. abgetragen

- alle Maßnahmen, die notwendig sind, dass ein Baum keinen Schaden anrichtet, werden nach Erstellung des Gutachtens eingeleitet
- sobald die Liste vom Gutachter vorliegt, wird ein Termin mit Herrn Gerlach, dem Bau- und Ordnungsausschuss, der Stadt Lebus, den Stadtarbeitern, Herrn Kittner und dem Gutachter stattfinden, um ein Konzept zu erarbeiten, wie die Verkehrssicherheit wieder hergestellt werden kann

Herr Gerlach

- 3 Bäume wurde bereits durch Baumkletterer beschnitten
- in Wulkow gibt es über 1000 Bäume (über 600 im Park)
- solange das Gutachten nicht in seiner endgültigen Fassung vorliegt, kann nicht gesagt werden, wie die Beräumung erfolgt

Frau Geisler,

- Kann man die Bäume z. B. über eine Elementarversicherung versichern?

Frau Reich

- es gibt keine Versicherung für die Übernahme der Verkehrssicherungspflicht der Bäume
- die Verkehrssicherungspflicht an Bäumen muss durch die Gemeinde/Stadt durchgeführt werden, da diese gesetzlich verankert ist
- Kosten für Baumpflegemaßnahmen werden über den Haushalt abgerechnet

Frau Geisler

- Holz ist schon aus dem Park entnommen worden, auf welcher Grundlage, gab es Einnahmen?
- für den Park sollte eine gesonderte Kostenstelle eingerichtet werden, um Spenden oder Erlöse aus Holzverkauf dort einfließen zu lassen

Frau Reich

- der kommunale Bauhof und auch das Amt Lebus haben nichts beauftragt
- der Zustand im Park sollte so belassen bleiben
- wenn Holz entwendet wurde, dann ohne Wissen der Stadt
- Einnahmen aus Holzverkauf fließen in den Haushalt der Stadt
- die Erträge werden den Aufwendungen gegenübergestellt
- Frau Reich ist für das Baummanagement zuständig, d. h. für die Verkehrssicherungspflicht an Bäumen und eine andere Kollegin (Frau Rust) ist für Parkanlagen zuständig, wo das Parkkonzept einfließt
- wenn Bäume im Park aufgrund von Verkehrssicherungspflichten entnommen werden müssen, die aber laut Planung im Bestand bleiben sollen, werden diese entsprechend ersetzt

Herr Gerlach

- wenn das Baumgutachten vorliegt, sind auch alle Wulkower (auch Vereine) aufgerufen, bei der Beräumung des Parks mitzuhelfen, es kann viel mit Eigeninitiative bewirkt werden (Haushalt wird nicht belastet)
- Ideen können gern mit eingebracht
- wie wird mit dem anfallenden Holz verfahren
 - o Eigenerwerb (Verträge können im Amt geschlossen werden)
 - o Preis ca. 45,00 € (je nach Holzart)
- Gutachten wird in diesem Jahr noch vorliegen, dann Beratung über die Beräumung (Februar endet die Schnittzeit)
- die Feuerwehr wird gebeten, bei der Beratung über die Beräumung mit anwesend zu sein!

Einwohnerin

- ein Baum im Park steht ungünstig, wenn dieser beim nächsten Sturm abbricht, geht die darunter stehende Skulptur kaputt

Herr Gerlach

- der Baum wird so beschnitten, dass nichts passieren kann

Frau Reich verlässt die Sitzung.

Entwicklungskonzept

Herr Kittner

- es gibt keinerlei alte Unterlagen vom Park in Wulkow
- auf Grundlage eines alten Fotos wurde versucht, den Stand darzustellen
- Erläuterung anhand eines großen Fotos
- in KW 48 wird das Vermessungsbüro Möhring die äußeren Ränder einmessen (Grundlage für Baumgutachter)
- Planung soll in 2018 abgeschlossen werden
- Gutachten des Munitionsbergungsdienstes liegt vor (kein Kampfgebiet)
- Erläuterung eines ersten Vorentwurfes

Die Mitglieder beraten.

Herr Gerlach

- in der Planung sind die Sachen, die vom Ortsbeirat gewollt wurden aufgenommen
 - o Feuchtbiotop
 - o 2 Sichtachsen
- Straßenbegleitend sollte an der Bushaltestelle in Richtung Teich ein Weg geplant werden

Frau Geisler

- gibt es Ersatzpflanzen für Kastanie und Esche?
- regt an, für Ersatzpflanzen einen zeitgemäßen Standort zu wählen und Blühsträucher und -bäume zu pflanzen

Herr Kittner

- Bestand ist noch nicht erfasst, erst dann werden die Pflanzen ausgesucht
- versuchen, mit vorhandenem Bestand Ersatz zu bringen

Herr Gerlach fasst zusammen

- Bestandsaufnahme
- Einmessung
- Überlegung wegen der Zuwegung (Bushaltestelle)
- eventuell Februar/März 2018 Vorlage des nächsten Entwurfes
- grobe Kostenschätzung wird vorgelegt

Herr Kittner verlässt die Sitzung.

6. Information zur Verwaltungsstrukturreform (BE: Herr Gerlach)

Herr Gerlach

- Berichtet zur Verwaltungsstrukturreform
 - o gibt ein Leitbild zur Entwicklung der Verwaltungen
 - o noch keine gesetzliche Grundlage

- mit Grundsatzbeschluss 2016 durch die SVV wurde der Amtsdirektor beauftragt, den Zusammenschluss der 5 Ämter (Amt Neuhardenberg, Amt Golzow, Stadt Seelow, Amt Seelow-Land, Amt Lebus) voranzutreiben, sowie Sitz der Verwaltung ist Seelow
- in Vorbereitung des Zusammenschlusses fließen Fördergelder vom Ministerium zum Erwerb und zur Ertüchtigung des Sparkassengebäudes in Seelow
- die Annahme der Fördergelder sollte durch 3 Beschlussvorlagen beschlossen werden
- eine Verwaltungseinheit soll für 8000 Einwohner zuständig sein
- 09.11.2017 hat die Stadtverordnetenversammlung mehrheitlich die Beschlüsse, dass die Stadt Seelow Empfänger der Fördermittelgelder ist, abgelehnt
- Amt Lebus wird kein Mitglied der Oderlandmodellregion werden
- 24.10.2017 gemeinsame Ortsbeiratssitzung
 - OB Mallnow = Empfehlung nicht beschließen
 - OB Wulkow = Empfehlung nicht beschließen
 - OB Schönfließ = Enthaltung
- keine Reformgegner, nur die Mehrheit der Abgeordneten sind mit der Vorgehensweise nicht einverstanden, viele Sachen sind schwer nachvollziehbar oder unverständlich

7. Sonstiges

Frau Geisler

Wulkower Dorfstraße

- Rinne und Abfluss zum Park müssen mit in den Pflegeplan der Stadtarbeiter aufgenommen werden (Splitt von Straße in Rinne)

Herr Gerlach

- die Rinne sollte 2 x im Jahr von den Stadtarbeitern gereinigt werden

Maßnahmeliste der Ortsbegehung am 05.11.2016

- Kastanien in der Wulkower Dorfstraße sollten zeitnah ein Pflegeschnitt erfolgen auch hier Beseitigung des Laubes – **offen** –
 - Laub wurde aber abgeholt
- kommunale Wohnungen in der Wulkower Dorfstraße, die Straße ist dunkel und auch nicht im besten Zustand – hier ev. Lichtpunkt setzen und die Straße mit Recycling ausbessern – **offen** –
- Wulkower Dorfstraße 49 ist ein Riss im Giebel – **offen** –
- Wulkower Dorfstraße der Gehweg ist bereits an einigen Stellen abgesackt, so auch wo sogenannte Schieber sind – **offen** –
- Brücke im Park – Richtung Ufo, die Seitenmauer neigt sich bzw. gerissen und somit akute Unfallgefahr – **offen** –
 - Wie weit ist der Bearbeitungsstand vom Durchlass?
- Erfolgte ein Sandaustausch auf dem öffentlichen Spielplatz?
- Hinweisschild für den öffentlichen Spielplatz fehlt immer noch
- Bänke im Park – eine Bank wurde bereits aufgestellt, eine 2. ist beauftragt
- die 3 m³ Mutterboden wurden auch noch nicht angefahren zum Verfüllen der Löcher der ausgerodeten Kastanien

Herr Gerlach

- für Wulkow wird es einen Gemeindearbeiter auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung geben
- es hat sich jemand bereit erklärt, Arbeitsverhältnis könnte zum 01.12.2017 beginnen
- Bittet die Eigentümer der Grundstücke den Bordstein/Gehweg und die Straße vor ihren Grundstücken in Ordnung zu halten!

Wolfgang Gerlach

Vorsitzender

des Ortsbeirates Wulkow